



ADLER fit für neue gesetzliche Bestimmungen Mindestlohn umgesetzt

Von wefra

Erstellt am 23 Jan 2015 - 17:21

Saarbrücken. ADLER Werbegeschenke, einer der großen Arbeitgeber im Saarland, hat zum 1. Januar erfolgreich den Mindestlohn eingeführt. „Die betriebliche Umsetzung des Gesetzes ist eine Selbstverständlichkeit“, sagt Geschäftsführer Dirk Heß.

Die Aufregung über mögliche negative Folgen des Mindestlohns auf die Unternehmen kann Heß ebenso wenig nachvollziehen wie Versuche von Arbeitgebern, ihn mit Tricks zu umgehen. „Hohe Geldbußen drohen“, sagt Heß. Er erinnert daran, dass bereits in der Vergangenheit einige Wirtschaftszweige gute Erfahrungen mit Branchen-Mindestlöhnen gemacht haben: „Bundesweit wird es ähnlich kommen.“

Währungsturbulenzen und Krisenherde in der Welt bergen nach Ansicht des ADLER-Geschäftsführers höhere Risiken für die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen als der Mindestlohn. Dieser gilt auch in anderen europäischen Ländern. „In Frankreich gibt es ihn seit Jahren“, wirft Heß einen Blick über die saarländische Landesgrenze.

Für die rund 400 Vertriebsmitarbeiter am Standort Saarbrücken hat ADLER das Vergütungssystem angepasst. Unter anderem wurden die zusätzlich zum Stundenlohn gezahlten variablen Vergütungskomponenten verbessert, das Weihnachtsgeld besteht künftig aus einem fixen Betrag. Damit werden Jobs bei ADLER Werbegeschenke noch attraktiver.

ADLER Vertriebs GmbH & Co. Werbegeschenke KG

Isabell Neveux

Director Marketing Communications & Product EMEA,

Pressesprecherin

Altenkesseler Straße 17/B7

66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 959 850-151

Fax: 0681 959 850-141

E-Mail: ineveux@adlerglobal.com [1]

- [Politik, Recht und Wirtschaft](#)

Quellen URL (aufgerufen am 19 Jun 2019 - 11:41): <https://www.medcom24.de/node/19902>

Links:

[1] <mailto:ineveux@adlerglobal.com>



ADLER fit für neue gesetzliche Bestimmungen Mindestlohn umgesetzt

Veröffentlicht auf medcom24 (<https://www.medcom24.de>)
